

# PROTOKOLL

der 16. Sitzung des 7. Seniorenbeirats der Wallfahrtsstadt Kevelaer am 14.05.2024 von 16:00 bis 17:55 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses

## **TOP 1 – Begrüßung durch den Vorsitzenden**

Der Vorsitzende des 7. Seniorenbeirats, Josef Lipka, begrüßte die Mitglieder des Seniorenbeirats sowie Günter Ernst von der Ambulanten Hospizgruppe Niederrhein und Franz Heckens von der Verwaltung.

## **TOP 2 – Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Es wurde festgestellt, dass der SB beschlussfähig ist.

## **TOP 3 – Fragen bzw. Anregungen zur Tagesordnung**

Zu den Punkten der Tagesordnung gab es keine Einwände.

## **TOP 4 – Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.01.2024**

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

## **TOP 5 – Ambulante Hospizgruppe: Vortrag über IGSL – Günter Ernst**

Der SB hatte Günter Ernst, den Vorsitzenden der Ambulanten Hospizgruppe Niederrhein, gebeten, über die Aufgaben und Ziele der Gruppe zu informieren. Diese Informationen sollen die Hinweise aus den Sitzungen vom 14.3.2023 und 9.1.2024 ergänzen.

Die Hospizgruppe begleitet Sterbende unentgeltlich und individuell am Ort ihrer Wahl und nach Absprache durch geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter. Die Sterbebegleitung erfolgt ambulant und auf Wunsch auch im Hospiz. Zurzeit erfolgen ca. 70 – 80 abgeschlossene Begleitungen im Jahr. Die Hospizgruppe informiert über Möglichkeiten der Schmerztherapie und begleitet Trauernde individuell oder im Trauertreff. Außerdem informiert sie über Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügung und Gedanken zum Sterben. Die Kosten für eine Vorsorgemappe betragen 10,00 €. Auf Wunsch helfen Mitarbeiter der Hospizgruppe beim Ausfüllen. Diese Ausfüllhilfe wird von ca. 90 % der Interessenten gewünscht. Darüber hinaus bietet die Hospizgruppe themenbezogene Veranstaltungen.

Die Hospizgruppe besteht seit 25 Jahren und hat 170 Mitglieder. Der Jahresbeitrag beträgt 36,00 € im Jahr. Nähere Informationen gibt es unter [www.hospizgruppe-niederrhein.de](http://www.hospizgruppe-niederrhein.de).

Josef Lipka bedankte sich im Namen des SB für die interessanten Einblicke.

### **TOP 6 – Stand Umbau Peter-Plümpe-Platz - Franz Heckens**

Franz Heckens, Abteilungsleiter Stadtplanung, gab auf Wunsch des SB einen Überblick über den Stand der Umbaumaßnahmen am Peter-Plümpe Platz.

Bei der Neugestaltung des Peter-Plümpe-Platzes handelt es sich um die größte Teilmaßnahme im Rahmen der Stadtkernerneuerung. Die Arbeiten haben im Herbst 2023 nach einer längeren Planungsphase mit einem vorgeschalteten Planungswettbewerb begonnen. Mit der Neugestaltung wird der Platz zweigeteilt. Zur Annastraße hin entsteht ein Aufenthaltsbereich mit einer neuen Grünfläche mit Ruheraum und Wasserspiel, Gastro- und Spielflächen. Der Bereich zur Marktstraße wird als multifunktionaler Platz ausgestaltet, der als Parkplatz nutzbar ist, aber auch für größere Veranstaltungen geeignet ist. Bei der Planung wurde berücksichtigt, dass auch in Zukunft der Wochenmarkt und die jährliche Kirmes hier stattfinden können. Der Parkplatzbereich wird mit Bäumen umsäumt und mit Schnellladesäulen für Elektrofahrzeuge ausgestattet. Pilger- und Touristenbusse sollen hier nicht mehr parken. Für sie soll eine Alternative eingerichtet werden.

In einem sehr interessanten Rückblick ging Herr Heckens außerdem auf die bereits fertig gestellten Baumaßnahmen Hauptstraße, Mechelener Platz, Kapellenplatz und Johannes-Stalenus-Platz ein. Als nächstes soll die Twistedener Straße umgebaut werden, um eine bessere Verbindung zwischen Innenstadt und Solegarten zu erreichen. Hierzu habe es bereits einen Bürgerdialog gegeben. Die Verwaltung wird die Beiträge der Bürger prüfen und der Politik zur weiteren Entscheidung zuleiten.

Einzelheiten können dem „Integrierten städtebaulichen Handlungskonzept für die Innenstadt von Kevelaer“ entnommen werden, dass über die Internetseite der Stadt Kevelaer aufgerufen werden kann.

Josef Lipka bedankte sich bei Franz Heckens für die interessanten Ausführungen.

### **TOP 7 – Vorbereitung der Gesundheitsmesse 2024**

Es erfolgte ein Meinungsaustausch zu der vom Arbeitskreis vorbereiteten möglichen Ausstellerliste. Auf Anregung von Käthe Haas sollen auch Physiotherapeuten und Ergotherapeuten einbezogen werden. Außerdem soll geprüft werden, ob die Demenz-Gruppe-Klostergarten einbezogen werden kann.

### **TOP 8 – Sprechstunde des SB im Mai, Juni und Juli 2024**

Die Sprechstunden des SB werden übernommen von:

André Marchi im Mai, Manfred Jacobs im Juni und Käthe Haas im Juli

### **TOP 9 – Anträge**

Es lagen keine Anträge vor.

### **TOP 10 – Termine**

Die nächste Sitzung des SB findet am 02.07.2024 ab 16:00 Uhr statt.

### **TOP 11 – Verschiedenes**

André Marchi regte an, darüber nachzudenken, wie man die Tätigkeit des SB stärker in das Licht der Öffentlichkeit bringen kann.

KassiererIn Waltraud Metten erläuterte die Kassenlage und wurde für die gute Kas- senführung einstimmig entlastet.

Josef Lipka bedankte sich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und beendete die Sitzung um 17:55 Uhr.

Gesehen:



Josef Lipka (Vorsitzender)

Protokoll:



Gerd Geurtz (Schriftführer)

